

Auf Spurensuche... Systemische Genogramm- und Aufstellungsarbeit mit intuitivem Malen für FLINTA*

Mi, 19.10.2022 — Fr, 21.10.2022

Dieser Selbsterfahrungsworkshop mit Methoden aus der systemischen Beratung richtet sich speziell an FLINTA*-Personen und lädt ein, sich auf die Reise zu sich selbst und der eigenen Biographie zu begeben, persönliche Anliegen und Entwicklungswünsche zu formulieren und zu erkunden. Die Arbeit am eigenen persönlichen Entwicklungsanliegen mit Erstellung eines Genogramms mit Blick auf die eigene (Familien-)geschichte, auf Spurensuche nach Antworten und Lösungswegen, systemische Strukturaufstellungsarbeit mit Visualisierung möglicher Konflikte, aber auch vorhandener Ressourcen und Lösungsansätze, sowie ressourcenorientiertes, intuitives Malen/Spachteln/Experimentieren mit Farben, stehen im Mittelpunkt des Workshops. Beim Malen stehen wir in Verbindung mit unserem Innersten, oft spiegelt das Malen unsere Gefühle wider, in Bildsprache, das, was mit Worten (noch) nicht gesagt werden kann.

VA-Nummer

2308

Kosten

220,- EUR

Dauer

Mi, 17:00 Uhr – Fr, 14:30 Uhr

Dozent*innen

[Monika Schiwy](#), [Melanie Vauth](#)

Pädagogische Leitung: Kevin Rosenberger

[Teilnahme anmelden](#)

